Ludwigsburg

Digitale Hochwasser-Vorsorge

[17.01.2018] Am Neckar testet Ludwigsburg ein Flood-Monitoring-System von Bosch. Es soll Kommune und Anwohner frühzeitig vor möglichem Hochwasser warnen.

Ein neuartiges so genanntes Flood-Monitoring-System testet jetzt Ludwigsburg. Wie die Stadt in Baden-Württemberg mitteilt, kann damit der Wasserstand von Flüssen oder anderen stadtnahen Gewässern in Echtzeit digital überwacht und frühzeitig vor einer bevorstehenden Überflutung gewarnt werden. In einem sechsmonatigen Pilotprojekt des Living LaB teste die Kommune die Lösung der Firma Bosch am Neckar in Poppenweiler. Ultraschallsensoren und Kameras verfolgen dort die Veränderungen von Wasserpegel, Wassergeschwindigkeit und Durchflussleistungen. Die Daten werden an die Bosch IoT-Cloud geschickt und ausgewertet und fließen in die Smart City Cloud Ludwigsburgs ein. Wird eine kritische Grenze erreicht, sollen die Stadtverwaltung und betroffene Anrainer frühzeitig ein Signal per SMS erhalten.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Ludwigsburg, Bosch, Flood-Monitoring-System